



**HANSE LOUNGE**  
THE PRIVATE BUSINESS CLUB

HAMBURG

Telefon: 34 72 28 01 Fax: 34 72 33 45

*persönlich*

# Peiner in der Hanse-Lounge

## HAVANNA-RUNDE

Der Finanzsenator diskutierte über die geplante Verwaltungsreform.

In der Hanse-Lounge am Neuen Wall rauchten gestern zwar keine kubanischen Zigarren, dafür aber einige hochkarätige Köpfe: CDU-Landeschef Dirk Fischer, sein Fraktionsvorsitzender Bernd Reinert, Andreas Mattner (wirtschaftspolitischer Sprecher der CDU) und Hamburgs Erster Bürgermeister Ole von Beust hatten zur 17. Havanna-Runde ge-

laden. Der Bürgermeister war verhindert, dafür diskutierte Finanzsenator Wolfgang Peiner (CDU) mit den rund 20 Hamburger Vorstandsvorsitzenden. Thema des Abends: „Eine moderne Verwaltung als Standortfaktor für die wachsende Stadt.“ Peiner: „Hamburg steht im nationalen und internationalen Wettbewerb der Städte und Regionen. Eine moderne und effiziente Verwaltung ist dabei ein entscheidender Standortfaktor.“ Die vier Ziele seien, den Bürger und die Betriebe in den Mittelpunkt zu stellen, ministerielle Aufgaben von Durchführungsaufgaben zu entflechten, Verwaltungsverfahren zu beschleunigen und die politischen Kompetenzen vor Ort zu stärken. Am anschließenden Ge-



**Hans-Jörg Schmidt-Trenz (v. l.), Senator Peiner, Norbert Klusen (Techniker Krankenkasse).**

spräch beteiligten sich unter anderen Dirk Ahlers (Frosta), Helly Bruhn-Braas (Präsidentin AGA-Unternehmensverband), Wolfgang Burgard (Holsten-Brauerei), Johann C. Lindenberg (Uni-



**Wolfgang Burgard (v. l.), Birgit Breuel, Ian K. Karan (Capital Lease).**

FOTOS: RAUHE

lever) und Hans-Jörg Schmidt-Trenz (Handelskammer). Wenn der Senat dann Ende Juni über die Verwaltungsreform beschlossen hat, muß das Papier noch durch die Bürgerschaft. (kle)